

Fortbildung 2026

für pädagogische Fachkräfte in Kindertagesstätten,
in Kindertagespflegestellen und in Horten





Redaktion

Ellen Arndt
Volkshochschule Landkreis Leipzig

Annett Pöhnert, Ingrid Leutelt und Susanne Kobus
Fachberatung, JA

Anita Grunewald, Anke Lungwitz
Netzwerk für Kinderschutz und frühe Hilfen, JA

Franziska Schwabe
Amtsärztlicher Beratungsdienst, GSA

Das Fortbildungsprogramm finden Sie unter www.vhs-lkl.de und www.landkreisleipzig.de.

Inhalt



Weiterbildung zur zertifizierten Kinderyogalehrkraft	05
Arbeiten mit dem Systemischen Ansatz	06
Mit Herz, Verstand und Leichtigkeit den Alltag meistern	07
Achtsamkeit, Selbstwirksamkeit und Frieden im pädagogischen Alltag	08
Lernprozesse von Kindern in Krippe, Kindergarten und Hort fördern	09
Mittagsschlaf? Ruhezeit? Entspannungszeit?	10
Übergänge gestalten - Vom Kindergarten in Grundschule & Hort	11
Spannende BildungsRäume mit Kindern gestalten	12
Tiergestützte Pädagogik	13
Ersthelfer Mentale Gesundheit (EMG)	14
Facherzieher/in für Natur- und Waldpädagogik	15
Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung	17
Laute, Worte, Sätze – Kindliche Sprachentwicklung zwischen 0 – 6 Jahren	18
Marienkäfer, Motschekiepchen, ugur böcegi – Kindliche Mehrsprachigkeit	19
Sprachentwicklung und sprachliche Bildung für große Kinder zwischen 6 und 11 Jahren	20
Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern	21
Stille Störungen	22
Verhaltensauffällige und entwicklungsverzögerte Kinder	23
Zu viel, zu laut, zu wenig Hilfe - Gelassenheit durch Psychohygiene	24
Störendes, aggressives Verhalten von Kita-Kindern	25
Trainingstag: Konkreter Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Kindern	26
Wie Feedback gelingt: Gute Kommunikation ist alles	27
Feedbackkultur und Einführung in die Kollegiale Beratung	28
Theater als Werkzeug für Konfliktlösung und Empathie	29
Bilderbücher in Szene gesetzt: Theaterpädagogik in der Kita	30
Märchen inszenieren in Kita und Grundschule	31
Theater in Leichter Sprache für Kinder	32
Mit Stimme und Körper präsent im pädagogischen Alltag	33
Die Kraft des Zufalls: Mit Improvisation in der Kita spielerisch und gelassen arbeiten	34
Entspannungsverfahren für Kinder ab 4	35
Spielen, Atmen, Staunen – Achtsamkeit mit Kindern entdecken	36
Bewegungskiste	37
Outdoorgenes Training® – Multimodales Stress- und Ressourcenmanagement	38
Gesunde Kinderernährung am Beispiel des gesunden Pausensnacks	39
Kleine Tier-Plastiken aus Ton	40
Digitale Medien für Kinder unter 3:	
Chancen, Herausforderungen und Ideen für die Praxis	41
Medienbildung in Kita und Hort- warum und wie geht das?	42
Medienbildung unplugged - Medienbildung ohne Tools und Apps	43
Eigenständig werden - für Klassenstufen 1-4	44

Inhalt



Lebenskompetenzen im Gepäck	45
MAX & Min@ - exzessive Mediennutzung und (Cyber-) Mobbing	46



Sucht im interkulturellen Kontext	47
Angebote des Netzwerks für Kinderschutz und Frühe Hilfen	48
Kinderschutz ganz praktisch im Krippen-, Kindergarten- und Hortalltag	49
Kinderschutz im digitalen Zeitalter: Sicher und kompetent im Umgang mit Medien	50
„Was darf ich eigentlich noch?!“	51
Umgang mit kindlicher Sexualität im pädagogischen Alltag - Teil I	52
Sexuelle Bildung in der Kita, Hort und Grundschule - Teil II	53
Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche erkennen	54
Mit der Gender- und Vielfaltsbrille durch die Kita	55



Anmeldung	56
Widerrufsbelehrung	57

Weiterbildung zur zertifizierten Kinderyogalehrkraft

Yoga mit Kindern selbst unterrichten und gestalten. Ein Seminar für pädagogische Fachkräfte, Eltern und alle, die es gern erleben möchten.

Diese Weiterbildung besteht aus 80 Unterrichtsstunden in zwei Modulen. Yoga ist für Kinder eine gute Möglichkeit, spielerisch in ihrem Körper anzukommen. Es stärkt ihren Gleichgewichtssinn, ihre Koordinationsfähigkeiten, den aufrechten Gang und den festen Stand auf dem Boden. Yoga hilft den Kindern zur Ruhe zu kommen, den eigenen Körper wahrzunehmen und zu entspannen.

Im ersten Ausbildungsmodul geht es um die Herleitung des Kinderyoga aus dem Erwachsenenyoga. Wir beginnen mit Übungen für die Erwachsenen. Denn nur wer den eigenen Körper spürt und versteht, kann andere darin unterrichten. Darauf aufbauend werden im zweiten Modul ausführlich die Grundlagen des Kinderyoga erläutert und angewendet. Die Eigenheiten der Yogaübungen und die Zusammenstellung der Übungsreihen für Kinder sind Thema der beiden Ausbildungsmodule. Dabei wird in der Gruppe erörtert, wie spezielle Probleme bei Kindern mit Yoga behandelt werden können. Es wird auch auf den Umgang mit problematischen Kindern während der Übungsstunden eingegangen.

Dieses Seminar ist kein Frontalunterricht. Die Bereitschaft, Yoga zu üben und Kinderyoga an sich selbst zu erfahren, ist eine wichtige Voraussetzung, um möglichst viel aus dieser Weiterbildung mitzunehmen. Für die Teilnahme sind keine besonderen Vorkenntnisse oder körperliche Fitness notwendig. Am Ende des Lehrgangs erhalten Sie ein Zertifikat der VHS und bei bestandener Prüfung zusätzlich ein Zertifikat des Kundalini-Yoga Verbandes.

Das Arbeitsmaterial kostet zusätzlich 40,00 € (umfassendes Grundlagenwerk für den Unterricht mit Kindern und Erwachsenen, 4 Audio-CDs und 1 DVD) und kann im Unterricht und zur eigenen Praxis verwendet werden.

Bitte bringen Sie eine Yogamatte, Decke und ein Meditationskissen mit.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Fr, 23.01.26 bis 22.03.26, 12x

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E00

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Josephine Amey

Entgelt: 400,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Arbeiten mit dem Systemischen Ansatz

"Wenn mehr desselben nicht hilft, tu was anderes." Paul Watzlawik

Systemisches Arbeiten ist in der pädagogischen Arbeit nicht mehr wegzudenken. Diese Mini-Weiterbildung besteht aus 2 Teilen. Durch den hohen Anteil an Selbsterfahrung wird die systemische Arbeit erlebbar und macht Lust, das Gelernte im eigenen Arbeitsumfeld auszuprobieren. Eigene Fälle und Fragen dürfen gerne mitgebracht werden.

Nach Abschluss der beiden Workshoptage haben Sie Grundkenntnisse des systemischen Ansatzes und der zugrunde liegenden Haltung. Sie sind in der Lage, Hypothesen zu entwickeln und systemische Fragen zu stellen, um Ihre Arbeit im Kitakontext zu verbessern.

Themen:

Tag 1:

- Einführung in das Thema:
- Entstehung des systemischen Ansatzes
- Konstruktivismus und systemische Grundhaltungen
- Hypothesenbildung

Tag 2:

- Anwenden von systemischen Fragen:
- Bedeutung Zirkularität
- Systemische Fragen
- Arbeit mit Visualisierungen
- Blick auf konkrete Fälle – was ist anders?

In beiden Tagen werden praxisorientierte Übungen und Arbeit in Kleingruppen mit anschließendem Austausch stattfinden, um das Gelernte auszuprobieren und Sicherheit in der Anwendung zu entwickeln.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Fr, 17.04.26 und 24.04.26, 2x
9:00 - 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E28

Ort: Borna, VHS, Lobstädtner Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Christin Dachs

Entgelt: 160,00 EUR

Termin: Mo, 22.06.26 und 23.06.26, 2x
9:00 - 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E19

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Christin Dachs

Entgelt: 160,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Mit Herz, Verstand und Leichtigkeit den Alltag meistern

Zufriedenheit im pädagogischen Alltag neu entdecken

Wie gelingt es pädagogischen Fachkräften, in einem anspruchsvollen Alltag mit vielfältigen gesellschaftlichen Herausforderungen ihre Freude und Gelassenheit zu bewahren? Welche Methoden unterstützen Sie darin, Ihre eigenen Ressourcen zu stärken und berufliche Belastungen besser zu bewältigen? Wie können systemische, körperorientierte und biografische Ansätze dazu beitragen, die pädagogische Haltung zu klären und die Arbeitszufriedenheit zu erhöhen?

In diesem praxisorientierten Seminar suchen wir gemeinsam nach Antworten. Die Teilnehmenden reflektieren ihre beruflichen Erfahrungen, probieren vielfältige Übungen aus und tauschen sich intensiv miteinander aus. So entstehen neue Perspektiven und konkrete Handlungsschritte, um den Berufsalltag mit mehr Leichtigkeit, Klarheit und Selbstfürsorge zu gestalten.

Das Seminar beinhaltet sowohl ein Workbook als auch ein Handout, die die Teilnehmenden während und nach der Fortbildung unterstützen. Gemeinsam bilden die Fortbildung und das Arbeitsmaterial (Workbook zur Reflexion, Handout) ein unterstützendes Tool, das persönliches Lernen, kollegialen Austausch und nachhaltige Praxisumsetzung fördert.

Konkrete Inhalte:

- Aktuelle Herausforderungen und Ressourcen entdecken
- Systemische Methoden anwenden lernen
- Körperorientierte Selbstfürsorge erfahren
- Biografiearbeit zur Berufsmotivation
- Fachlicher Austausch und kollegiale Fallberatung
- Praxisorientierter Transfer in den Berufsalltag

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 02.11.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E05

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Susanne Matto

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Achtsamkeit, Selbstwirksamkeit und Frieden im pädagogischen Alltag

Dieser Workshop lädt pädagogische Fachkräfte dazu ein, Demokratie nicht nur als gesellschaftliches Prinzip, sondern als innere Haltung zu erleben. Durch Achtsamkeit, gewaltfreie Kommunikation und Naturerfahrung wird erfahrbar, wie innere Klarheit, Selbst-Empathie und emotionale Balance die Basis für ein friedvolles und partizipatives Miteinander bilden. Die Teilnehmenden erleben praxisnah, wie sie achtsame Selbstwahrnehmung und innere Kommunikation in ihre tägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen integrieren können, um Räume für Vertrauen, Mitgefühl und Selbstwirksamkeit zu schaffen.

Inhalte der Fortbildung auf einen Blick:

- Entwicklungskonzepte für ein inneres Demokratieverständnis als Haltung
- Möglichkeiten der Förderung von Achtsamkeit, Selbstempathie und Resilienz
- Maßnahmen zur Stärkung der Beziehungskompetenz in pädagogischen Kontexten
- Beispiele zur Übertragung in die Praxis: achtsame Gesprächsführung, Konfliktkultur, Partizipation

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 24.03.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E12

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R23

Dozent: Torsten Fröhlich

Entgelt: 80,00 EUR

*Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist.
Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne
Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt
ist das volle Entgelt zu entrichten.*



Lernprozesse von Kindern in Krippe, Kindergarten und Hort fördern

Wesentliche Aufgaben der pädagogischen Fachkräfte nach dem Sächsischen Bildungsplan sind die Beobachtung, Planung sowie Dokumentation und der sich daraus ergebenden pädagogischen Begleitung von Kindern.

Ziel ist es,

- verschiedene Instrumente und deren Einsatzmöglichkeiten kennenzulernen (stärken-ressourcenorientierte Instrumente/ Instrumente zur Entwicklungseinschätzung und -förderung,
- Vorstellung eines kontinuierlichen, nachhaltigen, strukturierten Einsatzes der o.g. Beobachtung- und Entwicklungseinschätzungsinstrumente im Kita- und Hort-Alltag,
- eine optimierte, bedürfnisorientierte Beobachtung und Begleitung von Kindern sowie Feststellung des Entwicklungsstandes und der sich daraus ergebenden pädagogischen Begleitung,
- die Weiterentwicklung der eigenen pädagogischen Arbeit, sowie kindzentrierter Methoden,
- Transparenz von Lernprozessen des Kindes darzustellen, z.B. Ausgestaltung der Portfolioarbeit,
- die Weiterentwicklung von Raum- und Materialgestaltung,
- als Grundlage zur Gestaltung von Entwicklungsgesprächen mit Familien zu nutzen.

Wenn Sie es datenschutzrechtlich und in Absprache mit der Einrichtung und einer Familie ermöglichen können, bringen Sie bitte ein Portfolio eines Kindes mit.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 31.03.26,
9:00 - 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E14

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Mittagsschlaf? Ruhezeit? Entspannungszeit?

Ein viel diskutiertes Thema in Krippe, Kita und Hort

Die Gestaltung der Mittagsschlafzeit ist in letzter Zeit zunehmend in den Fokus der pädagogischen Arbeit gerückt und ein viel diskutiertes Thema in Einrichtungen und mit Eltern. Im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen zur Umsetzung des Kinderschutzauftrages sind Pädagogen aufgefordert die Schlafbedürfnisse der Kinder wahrzunehmen und entsprechend den pädagogischen Kita-Alltag zu gestalten. Jedoch gibt es dazu viele Fragen und Unsicherheiten, was die Organisation und Ausgestaltung dieses Zeitabschnitts im Tagesablauf betrifft.

Dabei tauchen viele Fragen auf:

- Sollen alle Kinder schlafen oder können Kinder selbst entscheiden, ob sie schlafen?
- Wie werde ich den unterschiedlichen Bedürfnissen von Kindern gerecht?
- Wie gehe ich mit unterschiedlichen Erwartungen von Eltern um?
- Wie gestalte ich eine entspannte Mittagschlaf- und Entspannungszeit in Krippe, Kindergarten und Hort?
- Wie können sich Kinder mit beteiligen?
- Was heißt das für die Zusammenarbeit im Team?
- Was hat Mittagsschlaf mit dem Kinderschutzauftrag zu tun?

Ziel:

Weiterentwicklung der professionellen, pädagogischen Haltung, methodisches Vorgehen und Kenntnisse zur praktischen Umsetzung des Kinderschutzauftrages

Hinweis:

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung eine angenehme Matte, eine Decke & Kissen sowie weitere Utensilien mit, die Sie für eine angenehme Mittagsruhe benötigen. Bitte auch an bequeme Kleidung, Socken etc. denken.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: **Fr, 24.04.26,**
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E01

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: **Mi, 28.10.26,**
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E11

Ort: Borna, VHS, Lobstädter Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Übergänge gestalten - Vom Kindergarten in Grundschule & Hort

Bedürfnisorientierte Übergangsgestaltung & Schulvorbereitung

Der Wechsel der Kinder vom Kindergarten in die neuen Lebens- und Lernorte Grundschule und Hort sind mit einer Vielzahl an Herausforderungen für Kinder verknüpft. Der Beginn dieses Übergangs beginnt dabei weit vor dem eigentlichen Übergang und reicht bis weit in die Schul- und Hortzeit hinein. Im letzten Kindergartenjahr heißt dies einerseits langsam Abschied nehmen von einem sehr vertrauten Lebensort Kindergarten sowie von Bezugserziehern und Freunden. Auf der anderen Seite ist der neue Lebensabschnitt von viel Vorfreude, Neugier aber auch manchmal von Ängsten geprägt. Pädagogen wie auch Familien, sind bestrebt, gemeinsam mit den Kindern, eine bestmögliche Vorbereitung und den Übergang in die Grundschule und den Hort zu gestalten. Aber was heißt eine bestmögliche Vorbereitung auf die Grundschule & Hort? Ist die klassische Schulvorbereitung ein Garant für die erfolgreiche Bewältigung des Übergangs in Grundschule und Hort? Wie wird Schulvorbereitung heute definiert und was sind wesentliche Schwerpunkte der Schulvorbereitung und des Übergangs?

Inhalte:

- Übergänge
- Schulvorbereitung
- Beteiligung von Kindern
- Anforderungen an Raum- und Materialgestaltung
- Zusammenarbeit mit Familien
- Zusammenarbeit mit Grundschule und Hort

Ziel:

Weiterentwicklung der professionellen, pädagogischen Haltung und methodisches Vorgehen und Kenntnisse zur praktischen Umsetzung

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kitas

Termin: Mi, 11.11.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E12

Ort: Borna, VHS, Lobstädter Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 01.10.26

9:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E02

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Spannende BildungsRäume mit Kindern gestalten

Manchmal wundern wir uns, warum sich Kinder langweilen und nicht wissen, was sie spielen sollen. Oder wir stellen fest, dass bestimmte Spielsachen schon sehr lang nicht mehr von den Kindern genutzt werden. Mit anderen Spielsachen spielen sie wiederum, bis diese zum Teil schon ganz abgenutzt sind und andere Materialien werden gar nicht von den Kindern beachtet. Das sind Beobachtungen von Fachkräften in der täglichen Arbeit mit den Kindern.

Zu Weihnachten steht zudem meist die Frage: „Welche Spielsachen kaufen wir für die Kita? Es ist noch Materialbudget übrig.“ Auf der anderen Seite ist das Materialbudget oft sehr begrenzt oder erschöpft. Was kann man nun tun? Muss Material eigentlich immer etwas kosten?

Ziel:

Reflexion und Weiterentwicklung sowie Impulse für die weitere Ausgestaltung von Räumen und Spielmaterialien in der Kita

Inhalte:

- Räume und Materialien bilden?
- Raum- und Spielmaterial aus Kindersicht
- Material- und Bildungseigenschaften
- Reflexion von Raum und Materialien
- anregungsreiche Spielmaterialien in der Krippe und im Kindergarten
- „Oje aber das Materialbudget?“ - Material muss nix kosten

Methodisches Vorgehen & Ablauf:

Praktische Beispiele und Ideen, gemeinsame Erarbeitung von Lösungsansätzen und Erfahrungsaustausch, Klein- und Gruppenarbeit, Herstellung von Spielmaterialien mit Kindern, spätere Reflexionsrunde (online) - Termin nach Absprache

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 20.08.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E10

Ort: Borna, VHS, Lobstädtner Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Tiergestützte Pädagogik

Tauchen Sie ein in die vielseitigen Möglichkeiten der tiergestützten Pädagogik. In diesem Workshop lernen Sie die Grundlagen des Einsatzes von Schulhunden, Therapiebegleithunden und anderen tiergestützten Ansätzen kennen. Wir beleuchten Begrifflichkeiten, Einsatzmöglichkeiten und deren Auswirkungen – sowohl allgemein als auch im pädagogischen Kontext von KiTa, Schule oder Förderschule. Weitere Themen umfassen die Auswahl geeigneter Hunderassen, Persönlichkeitsmerkmale von Hunden, Ausbildungswege und Rahmenbedingungen.

Gemeinsam mit meinem Hund zeige ich Spiele, Einsatzideen sowie Methoden für Training und Kommunikation. Fragen und Diskussionen bieten Ihnen Raum, Ihre Anliegen einzubringen und sich von den Potenzialen der tiergestützten Pädagogik inspirieren zu lassen!

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 01.09.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E03

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Axel Reichert

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Ersthelfer Mentale Gesundheit (EMG)

Sie möchten psychische Notlagen frühzeitig erkennen und wertschätzend handeln? Dann ist dieser Kurs Ihre Einladung, ein sicherer und kompetenter Ersthelfer für mentale Krisen zu werden. Denn psychische Krisen können jeden treffen – plötzlich, unerwartet und oft im Stillen. Der Kurs „Ersthelfer Mentale Gesundheit“ vermittelt Ihnen das Wissen und die praktischen Fähigkeiten. Ziel ist es, psychische Notlagen frühzeitig zu erkennen, Betroffene zu stabilisieren und sie, an passende Hilfsangebote weiterzuleiten. So tragen Sie aktiv dazu bei, dass niemand in seelischer Not allein bleibt.

Der EMG richtet sich an **alle** interessierten Erwachsenen – ob privat oder beruflich motiviert –, die sich im Umgang mit psychischen Krisen sicherer fühlen möchten.

Der Kurs ist wissenschaftlich fundiert, praxisnah gestaltet und erfordert keine Vorkenntnisse. Er bietet Ihnen **alltagsrelevante Kompetenzen**, die Sie sowohl im familiären und privaten Umfeld als auch im beruflichen Kontext einsetzen können.

In drei kompakten Modulen lernen Sie:

- Modul 1** – Psychologische Grundlagen: Verständnis für psychische Gesundheit, Häufigkeit und Auswirkungen psychischer Erkrankungen sowie zentrale Krankheitsbilder wie Angststörungen und Depression.
- Modul 2** – Präventive Maßnahmen & Krisenintervention: Warnsignale erkennen, sensibler Kontaktaufbau, aktives Zuhören, Hinweise auf Suizidalität und konkrete Handlungsstrategien.
- Modul 3** – Handeln in akuten Krisen: Umgang mit suizidalen Personen, Überblick über Psychotherapieformen, Selbstfürsorge und Verweise auf professionelle Hilfsstellen.

Zertifikat & Begleitmaterial: Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein digitales Begleitheft und ein Teilnehmerzertifikat.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit

Termin: **Di, 10.11.26,**
09:00 bis 13:00 Uhr

Kurs: 26G058E09

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Dr. Peggy Renger

Entgelt: 99,00 EUR

Termin: **Mi, 30.09.26,**
09:00 bis 13:00

Kurs: 26W058E09

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R23

Dozent: Dr. Peggy Renger

Entgelt: 99,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Facherzieher/in für Natur- und Waldpädagogik

In Kooperation mit der Naturschule Deutschland e.V.



Basiskurs Facherzieher*in für Natur- und Waldpädagogik

Die berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikat qualifiziert alle naturbegeisterten Elementarpädagog*innen für eine professionelle Arbeit in der Natur, insbesondere im Wald. Sie richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die ihren Wunsch verwirklichen möchten, in ihrem beruflichen Alltag mehr Zeit mit den Kindern in der Natur zu verbringen, Waldtage oder Waldwochen zu organisieren oder in einem Wald- und Naturkindergarten zu arbeiten bzw. bereits in einem arbeiten. Außerdem bietet die Weiterbildung die Möglichkeit Fachkolleg*innen zu begegnen und sich gewinnbringend auszutauschen.

Inhalte Basiskurs (60 UE)

- Praxis der waldpädagogischen Arbeit im Kindergarten vor dem Hintergrund der Bildungspläne der Bundesländer
- Naturkunde/Ökologie – Vermittlung von naturkundlichen Grundlagen (Pflanzen, Tiere, Boden/Gestein, Gewässer u.a.m.) und fachdidaktischem Wissen
- Grundwissen der Natur- und Waldpädagogik
- Grundwissen aus der Elementarpädagogik für die pädagogische Arbeit im Wald
- Gefahren, Risiken und Vorschriften für die Arbeit im Wald

Termine: Seminar 1: 17. - 19.04.2026; Freitag 11:00 Uhr - Sonntag 14:00 Uhr

Seminar 2: 08. - 09.05.2026; Freitag 14:00 Uhr - Samstag 18:00 Uhr

Seminar 3: 05. - 06.06.2026; Freitag 14:00 Uhr - Samstag 18:00 Uhr

Ort: Forum Grillensee, 04683 Naunhof

Anmeldeschluss: 06.03.2026

Aufbaukurs Facherzieher*in für Natur- und Waldpädagogik

Die berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikat qualifiziert durch einen Basis- und einen Aufbaukurs für die fachlich fundierte, professionelle elementarpädagogische Arbeit in der Natur, insbesondere im Wald. Der Aufbaukurs richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die den Basiskurs bereits absolviert haben und sich intensiver mit der Arbeit in einem Wald- und Naturkindergarten bzw. mit einer fest etablierten Waldgruppe auseinandersetzen möchten.

Inhalte Aufbaukurs (60 UE)

- Weiterführung und Vertiefung naturkundlicher Kenntnisse und fachdidaktischem Wissen



- Vertiefung der praktischen waldpädagogischen Erziehungs- und Bildungsarbeit in der Natur (u.a. mobile Seilkonstruktionen, Philosophieren mit Kindern) vor dem Hintergrund der Bildungspläne
- Wertevermittlung und Nachhaltigkeitsbildung für die waldpädagogische Arbeit
- Kinder unter 3 Jahren im Waldkindergarten: Aufgabe, Chancen, Probleme, Grenzen
- Kommunikation und Kooperation im Waldkindergarten (Eltern, Team, Förster, Schule, ...)
- Selbstverständnis als Walderzieher*in

Termine: Seminar 1: 28. - 30.08.2026; Freitag 11:00 Uhr - Sonntag 14:00 Uhr
 Seminar 2: 02. - 03.10.2026; Freitag 14:00 Uhr - Samstag 18:00 Uhr
 Seminar 3: 06. - 07.11.2026; Freitag 14:00 Uhr - Samstag 18:00 Uhr

Ort: Forum Grillensee, 04683 Naunhof
Anmeldeschluss: 17.07.2026

Zertifizierung:

Nach Abschluss des Basis- und Aufbaukurses erhalten die Teilnehmer*innen ein Zertifikat der Naturschule Deutschland e. V. Dieses ist bundesweit bekannt und anerkannt.

Teilnahmeveraussetzung:

Die Weiterbildung richtet sich vorrangig an Personen mit pädagogischer Berufsausbildung für den Elementarbereich, die sich auf die natur- und waldpädagogische Arbeit vorbereiten, diese auf ein fachlich fundiertes Fundament stellen oder neue Anregungen für ihre Praxis erhalten möchten.

Online-Informationsabend zur Weiterbildung

Termine werden auf der Webseite der Naturschule Deutschland e. V. bekannt gegeben:
<https://www.naturschule.de/aktuelles/detailansicht/informationsabende>

Bei dieser Veranstaltung besteht die Möglichkeit, die Organisation und den Ablauf der Weiterbildung ausführlich kennenzulernen. Die Kursleitung der Naturschule Deutschland e.V. wird die Weiterbildung im Rahmen einer Präsentation vorstellen und gerne Ihre Fragen beantworten. Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich.

Organisatorisches:

Kosten: pro Kurs 950,00 € (Frühbuchpreis 890,00 € bis 3 Monate vor Kursbeginn)
 zzgl. ca. 105,00 € pro Seminar/Übernachtung für die Unterkunft im
 Doppelzimmer und Vollverpflegung

Teilnahmeplätze: min. 15, max. 22

Team: Dozentinnen der Naturschule Deutschland e. V.

Anmeldung: Claudia Giesbert, Telefon: 0551 4997285, E-Mail: giesbert@naturschule.de
Web: www.naturschule.de



Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung

Ein zentrales Ziel von Kindertageseinrichtungen ist es, Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung behutsam zu begleiten, individuell zu unterstützen und gezielt zu fördern. Besonders wirksam sind hierfür die Strategien der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung: Der Kita-Alltag bietet unzählige Gelegenheiten für anregende Gespräche und Sprachanlässe, bei denen alle Kinder einbezogen werden können.

Im Rahmen dieser Fortbildung setzen wir uns gemeinsam mit den Herausforderungen und Chancen einer feinfühligen, wertschätzenden Kommunikation auseinander. Anhand verschiedener Sprachlehrstrategien analysieren wir typische Alltagssituationen auf ihr Sprachbildungspotenzial hin und erproben gemeinsam aktivierende Methoden und abwechslungsreiche Sprachspiele für die pädagogische Praxis.

Dazu gehören unter anderem dialogisches Lesen, das gemeinsame Erfinden und Erzählen von Geschichten, der kreative Einsatz von Kinder- und Bilderbüchern sowie das Philosophieren mit jungen Kindern. Ziel ist es, pädagogischen Fachkräften praxisnahe Impulse zu vermitteln, um Sprache im Kita-Alltag lebendig und fördernd zu gestalten.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung
- Modellierungstechniken
- Bilderbücher zur Unterstützung sprachlicher Kompetenzen
- Literacy
- Philosophieren mit Kindern
- Kamishibai

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 08.10.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E24

Ort: Borna, VHS, Lobstädtner Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Mo, 15.06.26,
09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 26G058E11

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R03

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Laute, Worte, Sätze – Kindliche Sprachentwicklung zwischen 0 – 6 Jahren

Kinder bringen in ihren ersten Lebensjahren faszinierende Voraussetzungen mit: Sie saugen Sprache(n) scheinbar mühelos aus ihrer Umgebung auf. Schon früh erkennen sie einzelne Laute im Sprachfluss und entwickeln auf beeindruckende Weise Strategien, um Sprache Schritt für Schritt zu entschlüsseln – vom Verstehen bis zum eigenen Sprechen.

In dieser Fortbildung werfen wir gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen kindlicher Sprachentwicklung. Sie setzen sich mit zentralen Vorläuferfähigkeiten auseinander und lernen die wichtigsten Meilensteine auf dem Weg zum kompetenten Sprachgebrauch kennen. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen wie: Welche Entwicklungsschritte durchlaufen Kinder beim Erwerb von Lauten, Wortschatz, Grammatik und kommunikativen Kompetenzen? Wie können pädagogische Fachkräfte gezielt und alltagsnah unterstützen?

Praktische Materialien, anschauliche Beispiele und fundiertes Hintergrundwissen geben Ihnen Werkzeuge an die Hand, um Kinder zwischen null und sechs Jahren bei ihrer Sprachreise professionell zu begleiten. Eingeladen sind alle pädagogischen Mitarbeitenden, die mit jungen Kindern arbeiten und ihre Expertise rund um Sprache erweitern möchten.

- Wovon reden wir, wenn wir von Sprache sprechen?
- Sprache, Sprachebenen und Sprache als Instrument
- Ebenen kindlicher Sprache
- Sprachentwicklung 0 – 6 Jahren

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 20.04.26

09:30 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E25

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Marienkäfer, Motschekiepchen, ugur böcegi – Kindliche Mehrsprachigkeit

Weltweit wächst mindestens die Hälfte aller Menschen mit mehreren Sprachen auf. Mehrsprachigkeit ist daher eher die Regel als die Ausnahme. Um angemessen auf die Sprachentwicklung der Kinder einzugehen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist, ist es wichtig, über allgemeine Informationen von Sprachlernprozessen zu verfügen und im Besonderen mit den Entwicklungsverläufen beim Erlernen mehrerer Sprachen vertraut zu sein.

Im dialogischen Austausch werden im Rahmen der Fortbildung neben der Thematisierung von Besonderheiten im Spracherwerb, verschiedene Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung und Förderung für mehrsprachig aufwachsende Kinder ausprobiert. Zudem sollen verschiedene Materialien und Hilfsmittel für die pädagogische Arbeit mit allen Kindern und Familien vorgestellt und ihre Einsatzmöglichkeiten diskutiert werden.

Methodisch besteht der Kurs aus Vortrags-, Gruppen- und Einzelarbeitsphasen mit Raum für Diskussions- und Reflexionsrunden sowie praktischen Erprobungsmöglichkeiten. Die Schwerpunktsetzung kann auch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor Ort getroffen werden. Die Teilnehmer/-innen erhalten im Anschluss an die Fortbildung ein umfangreiches Handout sowie passende Materialien und Materialempfehlungen. Die Fortbildung richtet sich an Kinder-tagespflegepersonen und pädagogische Fachkräfte in Krippe und Kindergarten.

- Sprachentwicklung mehrsprachig aufwachsender Kinder
- Gelingensbedingungen für den Erwerb einer weiteren Sprache in fröhlpädagogischen Kontexten
- Mehrsprachigkeit im Kita-Alltag wahrnehmen und sichtbar machen
- Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung für mehrsprachig aufwachsende Kinder
- Kommunikation mit allen Familien ermöglichen

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 20.05.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E26

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Sprachentwicklung und sprachliche Bildung für große Kinder zwischen 6 und 11 Jahren

Auch mit dem Wechsel aus der Kita in den Hort oder die Grundschule ist die Sprachentwicklung der Kinder längst nicht abgeschlossen. Gerade in dieser Übergangszeit eröffnen sich für die Kinder neue sprachliche Bereiche und Herausforderungen, die eng mit weiteren Entwicklungsaufgaben verbunden sind.

In dieser Fortbildung widmen wir uns gemeinsam den sprachlichen Kompetenzen, die Kinder im Grundschul- und Hortalter weiter ausbauen: Welche sprachlichen Fähigkeiten rücken nun verstärkt in den Fokus? Mit welchen zusätzlichen Entwicklungsaufgaben sind sie verknüpft? Gemeinsam erproben und reflektieren wir ein Instrument zur Dokumentation der Sprachentwicklung, das speziell auf Kinder im Hort zugeschnitten ist. Außer-dem lernen Sie verschiedene Methoden und Materialien kennen, um im Alltag gezielt zu fördern – unabhängig davon, ob Kinder ein- oder mehrsprachig aufwachsen.

Das Ziel: Sie erhalten praxisnahe Anregungen, wie Sie die sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten der Kinder im Hort- und Grundschulalter nachhaltig begleiten und stärken können.

- Sprachentwicklung großer Kinder (6 – 11 Jahre)
- Beobachtungs- und Dokumentationsinstrumente für große Kinder
- Methoden der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung für große Kinder
- Sprach-, Schreib- und Lesekompetenzen im Hortalltag begleiten

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 17.09.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E27

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Robert Jurleta

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Wahrnehmungsentwicklung bei Kindern

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Überblick über die Sinnes- und Wahrnehmungsentwicklung (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen, Schmecken + besondere Wahrnehmungsbereiche z. B. propriozeptive Wahrnehmung, Hochsensibilität)
- aktuelle Zahlen zu Wahrnehmungsstörungen und Anzeichen in den einzelnen Sinnesbereichen
- komplexe Zusammenhänge von Wahrnehmungsbewegung und Verhalten
- Hilfen für die Kinder im pädagogischen Kontext

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 27.04.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E15

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Stille Störungen

Kinder, die laut sind, fallen auf und bekommen Hilfe oder werden beachtet. Kinder mit „stillen Störungen“ rufen nicht laut genug um Hilfe, benötigen diese aber dringend. Im Seminar werden die häufigsten Störungen vorgestellt, darunter Angststörungen, Depressionen, Essstörungen, Ticks, Zwänge, Mutismus u.a. Außerdem wird der Zusammenhang zwischen Ess- und Sprachstörungen untersucht.

Schwerpunkt soll auf pädagogische Hilfen gelegt werden und eine Abgrenzung zur Notwendigkeit weiterführender Hilfen erfolgen. Teilnehmenden-Anliegen können auch hier bearbeitet werden.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Do, 05.02.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26G058E21

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Verhaltensauffällige und entwicklungsverzögerte Kinder

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Besonderheiten der Entwicklungsphasen ab dem 1. Lebensjahr
- Kompetenzbereiche im Kindesalter
- Entwicklung von Fähigkeiten und Kontrollmechanismen für Verhaltenssteuerung
- Förderung der Entwicklung von Kindern und Präventionsmaßnahmen für mögliche Verhaltensauffälligkeiten
- Rolle der kindgerechten Führung und Kommunikation

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mi, 16.09.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E16

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Martina Meixner

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Zu viel, zu laut, zu wenig Hilfe - Gelassenheit durch Psychohygiene

Bürokratie, die Kinder, Unerwartetes, alltäglicher und zusätzlicher Stress, Eltern, ... Manchmal ist es schwer auszuhalten. Nach einem Urlaub ist man auch schnell wieder im Hamsterrad! Manchmal zweifelt man auch einfach, ob man es schaffen kann oder ob das Ganze wirklich Sinn hat.

Im Kurs lernen Sie Wege und Methoden kennen, die sich einsetzen lassen, damit Sie im Beruf und Privatleben entspannter, gelassener und zufriedener agieren können. Jeder nimmt Ideen und Möglichkeiten mit, um sich selbst zu helfen und eine gelingende Psychohygiene zu betreiben!

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 05.11.26.

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E30

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Mi, 04.11.26.

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E17

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Störendes, aggressives Verhalten von Kita-Kindern

Und oft kommt man schnell an seine Grenzen! Je länger es geht, umso schwieriger wird es, souverän damit umzugehen.

In der Veranstaltung stehen praktische Ideen und Hinweise für konkrete Gewalt- und Aggressionssituationen im Vordergrund. Immer wieder vertieft durch Einsichten der Aggressionsforschung und Psychologie. Ihnen wird ein Modell an die Hand gegeben, das Ihnen künftig die Auswahl der "passenden" Interventionen und Verhaltensweisen bei Aggressionsproblemen erleichtern wird. Wie das funktioniert, wird im Seminar an Ihren Fragen und konkreten Beispieldämmen herausgearbeitet.

So bleiben Sie souverän und können sich auch in schwierigen Situationen und bei "Extremkindern" behaupten!

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 04.06.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E29

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Mi, 03.06.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E18

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Trainingstag: Konkreter Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Kindern

Im pädagogischen Alltag begegnen Ihnen als Fachkräfte immer wieder Kinder mit herausforderndem oder problematischem Verhalten. Nicht jede der Situation kann man mit den verfügbaren Handlungsideen bewältigen. Dieses Praxisseminar bietet die Möglichkeit, konkrete Situationen aus dem eigenen Arbeitsfeld einzubringen, gemeinsam zu analysieren und Lösungswege auszuprobieren.

Sie erarbeiten praxisnahe Handlungsstrategien, setzen sie ein und testen dabei auch die Wirksamkeit für Ihre Problemsituationen. Ziel ist es, Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen sowie allgemein für Ihre Arbeit zu gewinnen und sich neue, einsatzbereite Lösungsansätze anzueignen.

Dies ist ein Seminar für konkrete Problemsituationen, für die wir spezifische Lösungen erarbeiten. Bringen Sie Ihre Fragen und Fälle bitten und erarbeiten Sie in der Gruppe Lösungen - die Sie dann sofort ausprobieren können.

Inhalte:

- Analyse von mitgebrachten Fallbeispielen und Fragen
- Erarbeitung von Handlungsstrategien für den Umgang mit herausforderndem Verhalten
- praktisches Einüben von Kommunikations- und Interventionsmethoden
- Reflexion und Austausch in der Gruppe

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 29.10.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E09

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Dr. Holger Müller

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Wie Feedback gelingt: Gute Kommunikation ist alles

Fehler passieren – gerade im turbulenten Alltag mit Kindern und Teams. Doch wie gehen wir damit um? Und wie gelingt es, offen und wertschätzend Feedback zu geben, ohne zu verletzen? In dieser praxisnahen Weiterbildung erkunden Sie, wie eine konstruktive Fehlerkultur im Team entstehen kann – als echte Chance für Lernen, Vertrauen und Zusammenarbeit.

Gemeinsam probieren wir spielerische Methoden der Feedbackkultur aus und reflektieren unsere eigenen Haltungen und Erfahrungen. Ziel ist ein offener, ehrlicher Austausch – direkt, freundlich, auf Augenhöhe.

Was Sie erwartet:

- Grundlagen Fehlerkultur: Warum Fehler wertvoll sind – und wie man sie konstruktiv nutzen kann.
- Feedback- und Kommunikationstechniken: Wie Feedback gelingt – praxisnah und spielerisch erprobt
- Reflexion und Austausch: Sie reflektieren Ihre eigenen Verhaltensmuster und Erfahrungen in Ihren Einrichtungen mit anderen pädagogischen Fachkräften und überlegen gemeinsam, wie Sie Ihre zukünftige Praxis positiv gestalten können.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Do, 27.08.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26B058E05

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

**Termin: Di, 15.09.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26G058E15

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Feedbackkultur und Einführung in die Kollegiale Beratung

Gute Kommunikation ist der Schlüssel zu erfolgreicher Teamarbeit!

In dieser praxisorientierten Fortbildung lernen pädagogische Fachkräfte, wie sie im Team eine wertschätzende Feedbackkultur aufbauen und Teamsitzungen gewinnbringend gestalten können.

Gemeinsam erarbeiten wir:

- wie Feedback als Chance für persönliche und fachliche Weiterentwicklung genutzt werden
- welche Regeln und Methoden eine konstruktive Gesprächskultur fördern,
- und wie die kollegiale Beratung als professionelles Instrument genutzt wird, um Herausforderungen im pädagogischen Alltag gemeinsam zu reflektieren und Lösungen zu entwickeln.

Im Rahmen der kollegialen Fallberatung haben die Teilnehmen in der Weiterbildung die Möglichkeit, eigene Fälle aus der Praxis gemeinsam zu reflektieren.

Ziel ist es, die Kommunikationskompetenz im Team zu stärken und Teamsitzungen so zu gestalten, dass sie motivierend, strukturiert und lösungsorientiert verlaufen.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 26.03.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E03

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Theater als Werkzeug für Konfliktlösung und Empathie

Wie können wir Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, Konflikte konstruktiv zu lösen und einfühlsamer miteinander umzugehen? Theaterpädagogische Methoden eröffnen hierfür einen besonders wirksamen Weg: Sie machen Gefühle sichtbar, regen zur Perspektivübernahme an und ermöglichen das gemeinsame Erproben neuer Handlungsstrategien.

In dieser Weiterbildung entdecken pädagogische Fachkräfte praxisnah, wie Theaterspiele und -übungen gezielt eingesetzt werden können, um:

- Konfliktsituationen im pädagogischen Alltag kreativ aufzugreifen,
- Empathie und Teamfähigkeit in Kindergruppen zu fördern,
- Kindern einen geschützten Raum zum Ausprobieren von Lösungen zu geben,
- und die eigene Rolle als Begleiterin in Konflikt- und Dialogprozessen zu stärken.

Neben kurzen Inputs zur theoretischen Verankerung liegt der Schwerpunkt auf dem praktischen Erleben: Wir probieren Methoden selbst aus, reflektieren deren Wirkung und entwickeln Ideen für den Transfer in den eigenen Kita-Alltag.

Die Weiterbildung richtet sich an Erzieherinnen, die neue Impulse für ihre Arbeit suchen und Lust haben, spielerische Ansätze mit nachhaltiger Wirkung in ihre pädagogische Praxis zu integrieren.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 30.04.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E01

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 12.11.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E14

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Bilderbücher in Szene gesetzt: Theaterpädagogik in der Kita

*Gute Ein
Bilderbuch wird lebendig!*

Bilderbücher sind ein wichtiger Bestandteil im Kita-Alltag. Aber wie können wir daraus ein kleines Theaterstück machen? In dieser praxisnahen Weiterbildung lernen Sie, Geschichten lebendig und erlebbar zu gestalten. Schritt für Schritt erfahren Sie, wie aus einem Buch eine kleine Inszenierung wird – und wie Sie die Kinder dabei aktiv einbinden können.

Gemeinsam mit Kolleginnen erkunden Sie verschiedene Wege, Bilder und Texte auf die Bühne zu bringen. Durch praktische Übungen lernen Sie, wie Sie die Kinder zum Mitmachen animieren und ihnen vielfältige Ausdrucksmöglichkeiten anbieten können. Am Ende der Weiterbildung entwickeln Sie erste Ideen für Ihre Arbeit in der Kita, um das Gelernte direkt umzusetzen.

Was Sie lernen:

- Sie wissen, wie Sie step by step aus einer Bilderbuchvorlage eine kleine Szene entwickeln können.
- Sie kennen einfache Methoden, um Geschichten und Bilder in spielerische Szenen zu verwandeln.
- Sie sind sicherer darin, die Methoden direkt in Ihrer Kita anzuwenden.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mo, 15.06.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E02

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R21

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Märchen inszenieren in Kita und Grundschule

Märchen faszinieren Kinder seit Generationen: Sie regen Fantasie und Sprache an, vermitteln Werte und eröffnen spannende Möglichkeiten für kreatives Spiel. In dieser praxisorientierten Weiterbildung lernen pädagogische Fachkräfte, wie sie Märchen spielerisch inszenieren und damit die soziale, emotionale und sprachliche Entwicklung der Kinder fördern können.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, Märchen im Kontext heutiger Medienkultur zu betrachten: Wie werden klassische Geschichten heute von Kindern erlebt? Welche Elemente in Märchen können heute irritieren, und wie können wir sie sensibel aufbereiten, ohne die erzählerische Kraft zu verlieren?

Die Teilnehmenden entdecken Methoden, um:

- Märchen altersgerecht für Kita- und Grundschulkinder aufzubereiten,
- Rollen- und Improvisationsspiele zu gestalten,
- Kinder aktiv in die Inszenierung einzubeziehen und ihre Kreativität zu stärken,
- klassische Märchen kritisch zu reflektieren und sie an die heutigen Erfahrungen und Erwartungen der Kinder spielerisch anzupassen.

Neben theoretischen Impulsen liegt der Fokus auf dem praktischen Ausprobieren: Die Teilnehmerinnen erproben Methoden selbst, reflektieren deren Wirkung und entwickeln konkrete Ideen für den Transfer in den pädagogischen Alltag.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Mi, 09.09.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E02

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 16.04.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26G058E13

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Theater in Leichter Sprache für Kinder

Dieses Seminar richtet sich an alle, die mit Kindern eine Theateraufführung gestalten wollen. Anhand ausgewählter Tierfabeln erstellen Sie einfache Dialoge, die von Kindern und Erwachsenen mühelos gesprochen und gespielt werden können. Das Besondere dabei: Jeder kann mitmachen, es gibt keine Sprachbarrieren!

Im Seminar lernen Sie wichtige Regeln der Leichten Sprache kennen und wenden Sie in szenischen Übungen an. Wir experimentieren mit Klängen, die man mit Alltagsgegenständen produzieren kann – z. B. Schlüssel, Essbesteck, Teller und Dosen. Auf diese Weise können Sie später kurze Geschichten in Bilder, Klänge und Bewegungen umwandeln und ein ganz besonderes Event in Ihrer Einrichtung gestalten.

Inhalt:

- Kennenlernen der Leichten Sprache
- Gemeinsame Gestaltung von Dialogen
- Klangimprovisation
- Praktische Hinweise für die Proben
- Schreibzeug

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 18.06.26,

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E10

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R23

Dozent: Sylvia Freitag

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Mit Stimme und Körper präsent im pädagogischen Alltag

Spüren und Erleben

Der Alltag in der Kita ist voller lebendiger Momente, aber oft auch anstrengend und stressig. Zwischen dem Lärmpegel und den vielen Anforderungen kann es schwer sein, innerlich ruhig und klar zu bleiben. Genau hier setzt diese Weiterbildung an. Sie erfahren, wie Ihre Körperhaltung, Ihr Atem und Ihre Stimme Sie dabei unterstützen können, auch in herausfordernden Momenten ruhig und präsent zu bleiben.

In dieser Fortbildung erkunden Sie, wie sich eine gute Körperhaltung und gezielte Bewegungen positiv auf Ihr Wohlbefinden und Ihre Ausstrahlung auswirken. Sie probieren in entspannter Atmosphäre einfache Übungen aus der Theaterpädagogik und Körperarbeit aus und erleben, wie kleine Veränderungen große Wirkung haben können. Erfahren Sie, wie Sie Ihre innere Ruhe stärken, sich präsent erleben und gleichzeitig den Kontakt zu den Kindern und Kolleg*innen klarer und entspannter gestalten können.

Was Sie erwartet:

- Grundlagen des Embodiments: Sie lernen, wie Körperhaltung und innere Haltung miteinander verbunden sind und wie Sie beides bewusst einsetzen können.
- Praktische Übungen zur Selbstwahrnehmung: Sie erkunden, wie sich kleine Veränderungen in der Haltung und der Atmung auf Ihr Wohlbefinden und Ihre Ausstrahlung auswirken.
- Körper-, Atem- und Stimmübungen
- Reflexion und Austausch: Sie reflektieren Ihre eigenen Verhaltensmuster und besprechen mit Kolleg*innen, wie Sie mehr Ruhe und Präsenz in den Kita-Alltag bringen können.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Di, 09.06.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E07

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Die Kraft des Zufalls: Mit Improvisation in der Kita spielerisch und gelassen arbeiten

Was tun, wenn alles anders kommt als gedacht?

Gerade im Kita-Alltag passieren ständig Dinge, die wir nicht planen können. Da hilft es, entspannt zu bleiben und spontan reagieren zu können – genau das trainiert das Improvisationstheater! In dieser Weiterbildung lernen Sie, wie Sie mit kleinen Übungen und Spielen das Unerwartete willkommen heißen und den Alltag für sich und die Kinder bereichern können.

Gemeinsam mit Kolleg*innen probieren Sie einfache Improvisationsübungen aus, die sich direkt im Alltag anwenden lassen. Im Austausch entdecken Sie, wie befreiend es sein kann, offen für das Unvorhersehbare zu sein und Fehler als Teil des Lernens zu sehen. So gewinnen Sie eine entspanntere Haltung gegenüber kleinen und großen Überraschungen im Kita-Alltag.

Was Sie erwartet:

- Grundlagen des Improvisationstheaters: Sie lernen einfache Methoden kennen, die Freude an der Spontaneität wecken.
- Praktische Übungen für den Kitaalltag: Sie bekommen direkt anwendbare Ideen, um Techniken des Improvisationstheaters spielerisch einzusetzen.
- Gelassenheit im Umgang mit dem Unvorhergesehenen: Sie beschäftigen sich mit Fehlerkultur und probieren aus, flexibel und mit Leichtigkeit zu reagieren.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 12.03.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E06

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Str. 36, EG R-1.09

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Mo, 09.03.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E01

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R21

Dozent: Katherina Große-Winkler

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Entspannungsverfahren für Kinder ab 4

Kinder und Jugendliche haben vielfältige Alltags- und Entwicklungsaufgaben zu bewältigen und geraten aufgrund des erhöhten Leistungsdrucks immer häufiger unter Stress. Die Folge: psychische und körperliche Symptome wie motorische Unruhe, Unkonzentriertheit, Schwierigkeiten beim Lernen sowie Verhaltensprobleme.

Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, Methoden der Entspannung kennenzulernen, die leicht in den Alltag zu integrieren sind und mit denen man bereits vorhandene Symptome spielerisch positiv beeinflussen kann.

Achtung:

Bitte bringen Sie eine Decke und ein kleines Kissen für die Selbsterfahrung mit.

Inhalte:

- Theoretische Hintergründe zur Entspannung
- Kindgerechte Wissensvermittlung zum Thema Stress
- Wahrnehmungsschulung körperlicher und emotionaler Stressreaktionen mit Kindern und Jugendlichen
- Altersgruppenspezifische Betrachtung von Entspannungsverfahren und positive Selbstinstruktion
- Praktisches Üben und Eigenerfahrung
- Sammeln von kindgerechten Erholungsaktivitäten
- Betrachtung möglicher Gegenanzeichen

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Fr, 09.10.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26G058E10

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Kristin Schwarze

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Spielen, Atmen, Staunen – Achtsamkeit mit Kindern entdecken

Themenfelder wie Entspannung, Empathiefähigkeit und Achtsamkeit gewinnen in unserer schnelllebigen Gesellschaft immer mehr an Bedeutung. Doch wie führt man Kinder an diese Themen heran und wozu brauchen Kinder überhaupt Achtsamkeit und Entspannung? In dieser Weiterbildung spielt sowohl die eigene Selbstwirksamkeitserfahrung eine Rolle, sowie simple Wahrnehmungs-, Entspannungs- und Bewegungsübungen, die mit den Kindern gelebt werden können.

Die spielerischen Bewegungseinheiten und Achtsamkeitsübungen sind so gestaltet, dass Sie und die Kinder sie erweitern und verändern können. Dadurch ist genügend Platz für die eigene kreative Gestaltung gegeben. Achtsamkeits- und Entspannungs-Einheiten mit Kindern sind manchmal lustig, oft kreativ und immer auf die Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet. Sie stärken das Körpergefühl, das Selbstwertgefühl und die Konzentration und Empathiefähigkeit der Kinder.

Bitte bringen Sie mit: Trinken, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, Decke

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Do, 08.10.26,
09:30 bis 15:30 Uhr**

Kurs: 26M058E03

Ort: Markkleeberg, VHS, Am Festanger 1, R3.03

Dozent: Catharina Guth

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Bewegungskiste

Spielerische Bewegungsförderung für Alle!

Die klassische Bewegungskiste beinhaltet 40 verschiedenen Bewegungs- und Sportmaterialien. Diese können zum Beispiel Kindertagesstätten, Schulen, Jugendtreffs oder Vereine ausleihen.

In dieser Veranstaltung werfen Sie gemeinsam mit einem Sportpädagogen einen Blick in die Bewegungskiste und erproben, wie Sie mit Hilfe dieser Materialien den pädagogische Arbeitsalltag abwechslungsreich und vor allem bewegungsfreundlich gestalten können.

Freuen Sie sich auf einen ganz aktiven Vormittag. Halten Sie dafür sportliche Kleidung für drinnen und draußen (egal bei welchem Wetter) bereit.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kitas, Horten, Grundschulen und Freizeittreffs

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

**Termin: Do, 26.03.26,
09:00 bis 12:00 Uhr**

Kurs: 26M058E22

Ort: Markkleeberg, VHS, Am Festanger 1, R3.03

Dozent: David Senf

Entgelt: 28,52 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Outdoorgenes Training® – Multimodales Stress- und Ressourcenmanagement

Dieser selbsterfahrungsorientierte Workshop stärkt pädagogische Fachkräfte in ihrer psychohygienischen Kompetenz und Achtsamkeit durch wirksame Methoden des Stress- und Ressourcenmanagements in der Natur. Die natürliche Umgebung dient dabei als kraftvoller Erfahrungsraum für Entschleunigung, Regeneration und innere Balance. Die Teilnehmenden erleben praxisnah, wie sie durch Achtsamkeit, bewusste Wahrnehmung und naturgestützte Entspannungsübungen ihre Resilienz fördern und die eigene Gesundheit stabilisieren können. Neben der persönlichen Regeneration werden Wege aufgezeigt, wie die erlernten Methoden in den pädagogischen Alltag integriert werden können, um Kinder, Jugendliche und Familien gleichermaßen in ihrer Selbstwirksamkeit und emotionalen Stärke zu unterstützen.

Inhalte der Fortbildung auf einen Blick:

- Achtsamkeits- und Stressbewältigungstechniken
- Kognitive Umstrukturierung
- Naturgestützte Entspannungsübungen
- Gewaltfreie Kommunikation
- Ressourcenarbeit mit Naturmaterialien

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 30.04.26,
09:00 bis 15:00 Uhr
Kurs: 26W058E11
Ort: Bennewitz, Bahnhof
Dozent: Torsten Fröhlich
Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Gesunde Kinderernährung am Beispiel des gesunden Pausensnacks

Erfahren Sie in unserer Fortbildung „Gesunde Kinderernährung am Beispiel des gesunden Pausensnacks“, wie sich die Geschmacksentwicklung von Kindern gestaltet, was und wie viel in eine Brotdose gehört und welche Besonderheiten beim Essen und Trinken von U3-Kindern zu beachten sind. Gemeinsam werden abwechslungsreiche vegetarische Snackrezepte zubereitet und verkostet, die speziell für das gemeinsame Kochen mit Kita-Kindern geeignet sind. Hierbei wird gezeigt, dass mit wenigen Zutaten und einfachen Handgriffen leckere und zugleich nachhaltige Snacks für Frühstück und Vesper zubereitet werden können.

Nutzen Sie die Rezepte als praxisnahe Lernbausteine, um Kindern Grundlagen zu Ernährung, Sinneswahrnehmung und gesundem Essverhalten spielerisch näherzubringen.

Des Weiteren lernen Sie mögliche Strategien zum maßvollen Umgang mit Süßem im Kita-Alltag kennen sowie das Aufspüren von verstecktem Zucker in verschiedenen Produkten.

Inhalte der Fortbildung auf einen Blick:

- Geschmacksentwicklung von Kindern
- Essen und Trinken von Kindern U3
- Umgang mit Zucker, Süßigkeiten und Naschen in der Kita,
- Praktische Snackrezepte für Kita-Kinder und deren Umsetzung

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Im Kursentgelt sind Lebensmittelkosten enthalten.

Termin: **Di, 22.09.26,**
09:00 bis 15:00 Uhr
Kurs: 26M058E04
Ort: Markkleeberg, VHS
Am Festanger 1, R1.05
Dozent: Caterina Winter
Entgelt: 95,00 EUR

Termin: **Di, 12.05.26,**
09:00 bis 15:00 Uhr
Kurs: 26W058E04
Ort: Wurzen, Schule Nord,
Querstr. 25, R0.01
Dozent: Caterina Winter
Entgelt: 95,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Kleine Tier-Plastiken aus Ton

Unter Anleitung eines bildenden Künstlers modellieren Sie kleine und einfache Tierplastiken. Ihr Dozent hat sich in seinem künstlerischen Studium intensiv mit dem Thema Plastik beschäftigt und wird zu Beginn mit Ihnen typische Erkennungsmerkmale des jeweiligen Tieres herausarbeiten. Mit kleinen Übungen erkunden Sie die plastischen Eigenschaften des Materials Ton, um danach frei drauflos zu modellieren.

Bei der Arbeit begleitet Sie der Dozent intensiv und regt an, tierische Formen, Proportionen und Strukturen zu erkennen und nachzubauen. Natürlich werden auch der Fantasie und Kreativität eine wichtige Rolle spielen. Abschließend diskutieren Sie, wie die gesammelten Erfahrungen in Ihre Berufspraxis einfließen können. Die Verknüpfung von kreativem Gestalten mit motorischer Förderung, Wahrnehmung, Sprache und naturwissenschaftlicher Grundbildung ist denkbar.

Der Workshop soll Impulse für geführte Modellier-Übungen und strukturiertes Beobachten in der Kita-Praxis geben und erzieherische Kompetenzen bei der Gestaltung von Lern- und Bewegungsprozessen erweitern. Die gezielte Förderung der motorischen Entwicklung und sensorischen Wahrnehmung durch praktisches Arbeiten mit Ton ist ein weiteres Anliegen.

Inhalte der Fortbildung auf einen Blick:

- Entwicklung von Ideen und Entwürfen am Beispiel von tierischen Kleinplastiken
- Planung der Arbeitsschritte
- Herausarbeiten von typischen Merkmalen und Charakteristika
- Erkundung der plastischen Eigenschaften und Verarbeitungsmöglichkeiten von Ton
- Praktische Arbeit an einer Kleinplastik
- Arbeitsschutz und Hygiene-Regeln beim Umgang mit dem Material Ton
- Tierwelt als fächerübergreifendes Lernfeld entdecken (Biologie, Kunst, Sprache)"

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

Termin: Do, 05.03.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E05

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R04

Dozent: Steffen König

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Do, 03.09.26,
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26W058E07

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R04

Dozent: Steffen König

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Digitale Medien für Kinder unter 3: Chancen, Herausforderungen und Ideen für die Praxis

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre fachtheoretischen und fachpraktischen Kompetenzen hinsichtlich der Nutzung digitaler Medien zur Förderung verschiedener Bildungsbereiche und erkennen Medienkompetenz als Querschnittsaufgabe innerhalb der frühen Bildung an.

- Chancen und Herausforderungen beim Einsatz digitaler Medien U3
- Rahmenbedingungen für den Einsatz: Was braucht es für einen sinnvollen Einsatz?
- Impulse für die Praxis: (digitale) Medien, Tools und Apps
- Zusammenarbeit mit Familien: familiäre Medienerziehung unterstützen

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort, Hilfen zur Erziehung, ASD und Grundschule

Termin: **Di, 23.06.26,**
09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs: 26B058E23

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Leonie Aust

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Medienbildung in Kita und Hort- warum und wie geht das?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre fachtheoretischen und fachpraktischen Kompetenzen hinsichtlich der Nutzung digitaler Medien zur Förderung verschiedener Bildungsbereiche und erkennen Medienkompetenz als Querschnittsaufgabe innerhalb der frühen Bildung an.

- Bedeutung der Medienbildung: Begrifflichkeiten, Chancen und Herausforderungen digitaler Medien in der frühen Bildung
- Medienkompetenz & Medienbildung: Digitale Tools und Apps als Werkzeuge in der pädagogischen Arbeit
- Bildungsauftrag umsetzen: Integration von Medien in den pädagogischen Alltag
- Ausgewählte Tools & Apps: Auswahlkriterien, Hinweise zum Einsatz, Zeit zum Ausprobieren

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort und Grundschule

Termin: Di, 24.02.26,
09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs: 26B058E20

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Leonie Aust

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Medienbildung unplugged - Medienbildung ohne Tools und Apps

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre fachtheoretischen und fachpraktischen Kompetenzen hinsichtlich der Nutzung digitaler Medien zur Förderung verschiedener Bildungsbereiche und erkennen Medienkompetenz als Querschnittsaufgabe innerhalb der frühen Bildung an.

- Medienkompetenz und -bildung: Was ist das? Geht das auch ohne Medien?
- Medieninhalte & -erlebnisse thematisieren: Impulse und Umsetzungsideen
- Medienkritik & Informationskompetenz fördern: Impulse und Umsetzungsideen
- Kinderrechte und Kinderschutz thematisieren und umsetzen: Impulse und Umsetzungsideen
- Online-Offline-Balance finden: Impulse und Umsetzungsideen

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus Kita, Hort und Grundschule

Termin: Di, 21.04.26,
09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs: 26B058E21

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Leonie Aust

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Eigenständig werden - für Klassenstufen 1-4

EIGENSTÄNDIG WERDEN ist ein Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern für die Klassenstufen 1 bis 4. Das Programm stärkt wichtige Gesundheits- und Lebenskompetenzen der Schüler/innen, die ihnen helfen, einen gesunden Lebensstil zu entwickeln - körperlich, seelisch und sozial.

Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in das Programmkonzept und in die Materialien. Neben dem Kennenlernen der Unterrichtsmodule und der Erprobung einzelner Übungen wird die Verankerung des Programms in den Schulalltag diskutiert.

Im Rahmen der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden kostenlos das Unterrichtsmaterial. Der Unterrichtsordner EIGENSTÄNDIG WERDEN enthält:

- 28 ausformulierte Unterrichtseinheiten
- ein dazugehöriges Handbuch für Lehrkräfte
- Arbeitshilfen
- praktische Kopiervorlagen
- weiterführende Spielideen
- Materialien für die Elternarbeit

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt. Weitere Informationen unter www.eigenstaendig-werden.de

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Hort, Grundschule und Schulsozialarbeit

Termin: Di, 15.09.26 bis 09.03.27, 2 Veranstaltungen

09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 26B058E04

Ort: Borna, VHS, Lobstädter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Gunar Rietzsch-Matros / Franziska Schwabe

Entgelt: 15,00 EUR

Termin: Di, 05.05.26 bis 08.09.26, 2 Veranstaltungen

09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 26B058E04

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R03

Dozent: Gunar Rietzsch-Matros / Franziska Schwabe

Entgelt: 15,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Lebenskompetenzen im Gepäck

Methodenseminar für pädagogische Fachkräfte

Lebenskompetenzen im Gepäck ist ein Fortbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit. Mit dem Angebot möchten wir den „Rucksack“ öffnen und die methodischen Angebote der Fachstelle sichten und kennenlernen. Ausgepakt werden praxisrelevante Methoden, die Resilienz fördernde Spiele und ressourcenstärkende Übungen für die Entwicklung und Stärkung der Lebenskompetenzen im Kindes- und Jugendalter. Lebenskompetenzen werden auch als Schutzfaktoren bezeichnet und sind zentral für eine gesunde Persönlichkeitsentwicklung sowie den konstruktiven Umgang mit Alltags- und Entwicklungsherausforderungen.

Im Methodenseminar stehen neben einer thematischen Einführung in die Lebenskompetenzförderung die Vorstellung und Erprobung der methodischen Praxisangebote im Mittelpunkt. Weiterhin wird der Blick in die Region gelenkt, um Projekte, Partner und Ressourcen sichtbar zu machen. Der kollegiale Austausch zur Umsetzung rundet die Fortbildung ab.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Sächsischen Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. und dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit

Termin: Do, 07.05.26,

09:00 bis 13:00 Uhr

Kurs: 26B058E08

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Kerstin Schnepel

Entgelt: 30,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



MAX & Min@ - exzessive Mediennutzung und (Cyber-) Mobbing

Moderatorinnenschulung für das Programm zur Prävention exzessiver Mediennutzung und (Cyber-) Mobbing für Klassen 3, 4 und 5

Gesunder Umgang mit Medien:

Mit dem Wechsel auf die weiterführende Schule gewinnen digitale Medien eine hohe Bedeutung. Ab ca. zehn Jahren wird der Wunsch nach einem eigenen Smartphone größer und die Vernetzung und der Austausch im Internet wird interessant. Die Zusammenstellung einer neuen Klasse erhöht das Risiko für Konflikte und Mobbing, auch im digitalen Raum. Hier setzt das Programm an: „Max & Min@“ unterstützt den Erwerb sowie die Erweiterung von Medienkompetenz und beugt exzessiver Mediennutzung und (Cyber-) Mobbing vor.

Max& Min@ kann an allen Schulformen, auch in sonderpädagogischen Einrichtungen, durchgeführt werden. Es zeichnet sich u.a. durch mehrsprachige Materialien für Eltern und Erziehungsberechtigte aus.

Inhalt und Umsetzung von „Max & Min@“:

Die Zwillinge Max und Mina sind in der fünften Klasse und wünschen sich ein Smartphone. Allerdings möchten ihre Eltern, dass sie sich zuerst mit den Vor- und Nachteilen der Digitalen Medien auseinandersetzen. Diese Geschichte begleitet die Schülerinnen und Schüler der fünften bzw. sechsten Stufe durch den Schulklassenworkshop des Programmes „Max & Min@“. Am Ende des Workshops bereitet die Klasse eine Veranstaltung für ihre Eltern und Erziehungsberechtigten vor.

In interaktiven Übungen erarbeitet die Klasse den richtigen Umgang mit persönlichen Daten, stellt Regeln für den respektvollen Umgang miteinander im Internet auf und lernt, ab wann die Mediennutzung problematisch werden kann.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Schulsozialarbeit Klassenstufen 3-5

Termin: Do, 18.06.26,

09:00 bis 16:00 Uhr

Kurs: 26G058ES0

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R03

Dozent: Franziska Schwabe

Entgelt: 15,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Sucht im interkulturellen Kontext

Das Seminar "Sucht im interkulturellen Kontext"bettet das Thema Suchtmittelkonsum in das aktuelle Weltgeschehen ein. Sie erhalten einen Überblick, in welchen Regionen der Welt, welche Konsummittel und welche Konsumgewohnheiten aktuell gelebt werden. Zudem wird Ihnen ein Grundwissen zu den einzelnen Drogen, zur Entstehung von Abhängigkeit und Sucht und zu kulturellen Konsumunterschieden vermittelt.

Ziel der Veranstaltung ist es, ein Verständnis und eine Beratungshaltung zu kulturell unterschiedlichen Vorstellungen von Gesundheit, Krankheit und Sucht zu vermitteln. Zudem bekommen Sie für Ihre tägliche Arbeit neue Inspirationen, wie hilfreiche Kontakte zur Weitervermittlung, mehrsprachige Broschüren, einen Gesprächsleitfaden und Weiterbildungsmaterial.

Inhalt:

- Überblick über das Weltgeschehen (Wo wird was konsumiert?)
- Basiswissen Suchtmittelkonsum (Genuss, Missbrauch, Abhängigkeit)
- Einblicke in kulturelle Konsumunterschiede
- Zusammenhänge und Dynamiken von Flucht und Sucht (Krieg und Drogen, Trauma und Suchtmittelkonsum)
- Kulturelle Aspekte von Krankheit/ Gesundheit (Kultursensibles Erstgespräch im medizinischen Setting)
- Trends auf dem deutschen Drogenmarkt: Was erwartet Migranten nach der Ankunft in Deutschland? (Alkohol, Medikamente, illegale Drogen)
- Umgang mit Suchtkranken im Beratungssetting
- Suchthilfesystem: Prävention & Behandlung

Zur Referentin: Sophia Linhart ist Dipl. Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin (DGSF), Supervisorin (SG) und führt seit 2017 Schulungen zum interkulturellen Verständnis von Sucht- und Gesundheitsprävention durch.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort, die mit Menschen unterschiedlicher Herkunft arbeiten und/oder den Schwerpunkt „Suchtmittelkonsum“ begleiten

**Termin: Do, 04.06.26,
09:30 bis 15:30 Uhr**

Kurs: 26G058E07

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Sophia Linhart

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Angebote des Netzwerks für Kinderschutz und Frühe Hilfen

„Wir sind uns unsicher, welcher Schritt als nächstes kommen sollte ...“
Kindeswohlgefährdung im häuslich-familiären Umfeld

Wir empfehlen folgende Fortbildung:

Verfahrensablauf bei einem Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

kostenfreie Veranstaltung (ca. 90 Minuten)
in Ihrer Einrichtung zum Beispiel im Rahmen einer Dienstberatung

Kontakt:

**Netzwerk für Kinderschutz und
Frühe Hilfen im Landkreis Leipzig**



Anke Lungwitz (03433 241 2352) und
Anita Grunewald (03433 241 2369)
E-Mail: kinderschutz@lk-l.de

Neu: Fallsprechstunde

Immer am 1. Mittwoch im Monat von 13 bis 15 Uhr im Jugendamt Grimma.

Wir wollen den Blick gemeinsam auf aktuelle Verdachtsfälle Kindeswohlgefährdung richten.
Nähere Infos finden Sie im Newsletter (Anmeldung - siehe Kontaktdataen).

Einen Überblick über unser aktuelles Veranstaltungsangebot finden Sie hier:



Kinderschutz ganz praktisch im Krippen-, Kindergarten- und Hortalltag

Die Sicherstellung des Kinderschutzes ist Auftrag in allen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Die Einrichtungsleitungen und -teams entwickeln hierzu Kinderschutzkonzepte für die pädagogische Praxis. Die Theorie ist nach Erstellung der Kinderschutzkonzeption für die Fachkräfte durchdacht und schlüssig. Die große Herausforderung erweist sich nun, die erarbeiteten Inhalte zum Kinderschutz in die Praxis umzusetzen und in allen Situationen des pädagogischen Alltags zu integrieren. Gerade in diesem Umsetzungsprozess entstehen oft weiterführende Fragen. Die Sicherstellung des Kinderschutzes gestaltet sich zumeist vielseitig, teilweise nicht vorhersehbar und komplex. Jede Situation des einzelnen Kindes, deren Familien und auch der Einrichtung verändern sich. Es gibt kein „Kochrezept“ für jede Situation. Es tauchen Fragen auf: „Wie erkenne ich Kinderschutzthemen in Kita-Hort-Alltag?“, „Wie reagiere ich, wenn ich unsicher bin?“, „Woran kann ich mich orientieren um professionell in verschiedenen Situationen zu handeln?“

Ziel: Weiterentwicklung der professionellen, pädagogischen Haltung und methodisches Vorgehen und Kenntnisse zur praktischen Umsetzung des Kinderschutzauftrages

Inhalte:

- Kinderschutz und Kinderschutzkonzeption? Präventiver Kinderschutz
- Partizipation und Bedürfnisorientierung
- Praktische Umsetzung, Beispiele

Methodisches Vorgehen & Ablauf: Fallarbeit an Beispielen, Kleingruppen- und Gruppenarbeit

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort

**Termin: Di, 17.03.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26B058E13

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, Raum 02

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

**Termin: Mo, 09.11.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26G058E22

Ort: Grimma, VHS, Wallgraben 21, R20

Dozent: Madlen Schreiber

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Kinderschutz im digitalen Zeitalter: Sicher und kompetent im Umgang mit Medien

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern ihre fachtheoretischen und fachpraktischen Kompetenzen hinsichtlich der Nutzung digitaler Medien zur Förderung verschiedener Bildungsbereiche und erkennen Medienkompetenz als Querschnittsaufgabe innerhalb der frühen Bildung an.

- Gefahren im digitalen Raum: Was es zu bedenken gibt
- Cybermobbing, Cybergrooming, Sexting & Co.
- Sicherheitseinstellungen: Einen Rahmen für Medienerlebnisse schaffen
- FSK und Co.: Orientierungshilfen und individuelle Maßnahmen
- Präventions- und Interventionsmaßnahmen: Mit Kindern im Dialog

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

**Termin: Di, 19.05.26,
09:00 bis 12:00 Uhr**

Kurs: 26B058E22

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Leonie Aust

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



„Was darf ich eigentlich noch?!“

Vom professionellen Umgang mit Nähe und Distanz im pädagogischen Alltag in Kita, Hort und Grundschule

Kinder sollen lernen „nein“ zu sagen – doch ebenso wichtig ist es, dass ihre (körperlichen) Grenzen und Schamgefühle von den pädagogischen Fachkräften erkannt und ernst genommen werden. Hierfür ist ein professionelles Verständnis von Nähe und Distanz wichtig. Im pädagogischen Alltag fehlt jedoch häufig ein kollegialer Austausch zu diesen Themen und es muss oft auch in stressigen Situationen gehandelt werden - wie sensibel gehen wir als Erwachsene dabei mit den Grenzen von Kindern und auch unseren eigenen Grenzen um? Woran erkennen wir die Grenzen der Kinder? Welche Handlungsweisen sind pädagogische Traditionen, was sollte neu diskutiert werden? Und was hat das alles mit der eigenen Prägung und Biografie zu tun? Der Workshop vermittelt anhand von Reflexionsmöglichkeiten und Fallbeispielen praxisnahe Impulse für die eigene Arbeit und gibt Raum für Austausch. Es werden Anregungen für die Erarbeitung eines Verhaltenskodex anhand eines Ampelsystems gegeben.

- Professioneller Umgang mit Nähe und Distanz im Hortalltag
- Reflexion des pädagogischen Machtverhältnisses
- Erkennen von und Umgang mit (körperlichen) Grenzen von Kindern
- Umgang mit eigenen Grenzen
- Selbstreflexion zur eigenen Sozialisation
- Diskussion zu pädagogischen Traditionen
- Der Verhaltenskodex als Bestandteil eines Schutzkonzeptes
- Beitrag der Team- und Einrichtungskultur

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

**Termin: Do, 23.04.26,
09:00 bis 15:00 Uhr**

Kurs: 26B058E18

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Franziska Hartung

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Umgang mit kindlicher Sexualität im pädagogischen Alltag - Teil I

Sexualität ist eine Lebensenergie, die alle Menschen von Geburt an begleitet. Sexuelle Neugier und Erfahrungen entstehen nicht erst in der Pubertät, sondern gehören in altersgemäßen Ausdrucksformen von klein auf zu allen Kindern und erfordern einen liebevollen, pädagogisch angemessenen und bewussten Umgang. Dabei führen die vielfältigen Ausdrucksformen kindlicher Sexualität im Kita-, Hort- und Schulalltag oft zu Verunsicherungen und Fragen bei Fachkräften und bei Eltern. Was ist altersangemessene kindliche Sexualität? Wie kann diese pädagogisch begleitet werden? Woran sind Grenzüberschreitungen und Übergriffe durch Kinder zu erkennen und wie kann fachlich angemessen darauf reagiert werden? In diesem Seminar werden Grundlagen zu kindlicher Sexualität, sexuellen Grenzüberschreitungen und Übergriffen durch Kinder sowie Sexueller Bildung in der Kita gelegt, Fallbeispiele besprochen und Haltungen diskutiert. Angestrebt wird dabei eine konzeptionelle Verankerung von Sexueller Bildung in einem Sexualpädagogischen Konzept in Verzahnung mit dem Kinderschutzkonzept.

Im Seminar erarbeiten die Teilnehmenden:

- Grundlagen zu Sexualität und sexueller Sozialisation sowie deren notwendige und fachliche Begleitung im pädagogischen Alltag.
- grundlegendes Verständnis von kindlicher Sexualität und der Unterschiede zwischen kindlicher und erwachsener Sexualität
- fachlicher Umgang mit der psychosexuellen Entwicklung von Kindern und deren Ausdrucksformen im Alter von 0-12 Jahren (z.B. kindliche Masturbation, Körpererkundungen, Geschlechtsidentitätsentwicklung, Fragen und Wissen der Kinder zum Thema Sexualität)
- altersangemessene Sprache und Wissensvermittlung zum Thema
- Methoden zur Arbeit mit den Kindern
- Prävention vor sexualisierter Gewalt und Missbrauch

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

**Termin: Do, 11.06.26,
09:00 bis 16:00 Uhr**

Kurs: 26M058E17

Ort: Markkleeberg, VHS, Am Festanger 1,
Raum 2.03 Kunst

Dozent: Franziska Hartung

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Sexuelle Bildung in der Kita, Hort und Grundschule - Teil II

Sexualität ist eine Lebensenergie, die alle Menschen von Geburt an begleitet. Sexuelle Neugier und Erfahrungen entstehen nicht erst in der Pubertät, sondern gehören in altersgemäßen Ausdrucksformen von klein auf zu allen Kindern und erfordern einen liebevollen, pädagogisch angemessenen und bewussten Umgang. Dabei führen die vielfältigen Ausdrucksformen kindlicher Sexualität im Kita-, Hort- und Schulalltag oft zu Verunsicherungen und Fragen bei Fachkräften und bei Eltern.

Was ist altersangemessene kindliche Sexualität? Wie kann diese pädagogisch begleitet werden?

Woran sind Grenzüberschreitungen und Übergriffe durch Kinder zu erkennen und wie kann fachlich angemessen darauf reagiert werden?

In diesem Seminar werden Grundlagen zu kindlicher Sexualität, sexuellen Grenzüberschreitungen und Übergriffen durch Kinder sowie Sexueller Bildung in der Kita gelegt, Fallbeispiele besprochen und Haltungen diskutiert. Angestrebt wird dabei eine konzeptionelle Verankerung von Sexueller Bildung in einem Sexualpädagogischen Konzept in Verzahnung mit dem Kinderschutzkonzept, die allen Beteiligten mehr Handlungssicherheit gibt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

Termin: **Di, 03.11.26,**
09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E17

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Franziska Hartung

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche erkennen

Kinder- und Jugendschutz spielen in Kindertageseinrichtungen oder im Klassenzimmer und damit auch für pädagogische Fachkräfte eine zentrale Rolle. Statistisch betrachtet sind etwa ein bis zwei Schülerinnen und Schüler in jeder Schulklasse von sexueller Gewalt in der Familie und andernorts betroffen. Weitauß höher ist die Zahl der Kinder, die von Misshandlung, Vernachlässigung und häuslicher Gewalt betroffen sind. Pädagogischen Fachkräften wird eine verantwortungsvolle Aufgabe zugeschrieben, indem sie als Bezugsperson, als beobachtender Akteur aber auch im Sinne ihres Schutzauftrages entsprechend reagieren. Doch wie können pädagogische Fachkräfte Anzeichen von Missbrauch bei Kindern erkennen und sensibel handeln? Wie kann Prävention durch entsprechende Schutzkonzepte gestärkt werden? Bisher ist das Thema in der Erzieher- und Lehrkräfteausbildung nicht verbindlich verankert.

Noah Dejanovic, Betroffener, Initiator von "Kinderschutz im Studium" und Student des Jahres 2025, organisiert seit anderthalb Jahren Veranstaltungen an verschiedenen Hochschulen und Schulen, um für das Thema sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche und Kindeswohlgefährdung zu sensibilisieren. Im Rahmen dieser Veranstaltung möchte er mit Ihnen praxisnah und aus der Sicht eines Betroffenen besprechen: Was braucht ein betroffenes Kind? Was sollte man im Umgang oder Gespräch mit dem betroffenen Kind lieber sein lassen? An wen kann ich mich als pädagogische Fachkraft bei einem Verdacht wenden? Wie sorge ich für mich selbst?

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

Termin: Do, 30.04.26,
09:00 bis 12:00 Uhr

Kurs: 26W058E13

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R23

Dozent: Noah Dejanovic

Entgelt: 80,00 EUR

Termin: Fr, 05.06.26,
18:00 bis 21:00 Uhr

Kurs: 26W058E14

Ort: Wurzen, VHS, Lüptitzer Str. 2, R23

Dozent: Noah Dejanovic

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Mit der Gender- und Vielfaltsbrille durch die Kita

Sind Jungen und Mädchen von Natur aus verschieden, oder passen sie sich den Erwartungen der Umwelt an? Welche Rolle spielt dabei die Erziehung? Eröffnen wir Mädchen und Jungen die gleichen Chancen, sich frei von Rollenzuschreibungen zu entwickeln? Welche Rolle spielt dabei die Sozialisation der pädagogischen Fachkräfte und warum finden sich so wenige männliche Fachkräfte in Kitas? Wie kann es gelingen, der gesellschaftlichen Vielfalt in Bezug auf Lebens- und Liebesformen sowie unterschiedlichen kulturellen und religiösen Hintergründen in der Kita-Arbeit gerecht zu werden?

Das Seminar regt durch vielfältige Methoden und Praxisbeispiele dazu an, das eigene pädagogische Handeln zu reflektieren. Dabei bekommen die Teilnehmenden anwendungsbereites Wissen zu Gendertheorien sowie der Geschlechtsidentitätsentwicklung in der Kindheit. Darüber hinaus steht die Frage im Mittelpunkt, wie Konzepte und Methoden der geschlechtergerechten Arbeit im pädagogischen Alltag wirkungsvoll umgesetzt werden können.

- Sexual- und Geschlechtsidentitätsentwicklung im Kitaalter
- Wissen zum Thema Geschlecht, Gender und sexueller und geschlechtlicher Vielfalt
- Reflexion gesellschaftlicher Stereotype
- Umgang mit Rollenklischees
- Geschlechter- und Vielfaltsreflektierende Erziehung und die Rolle im Kinderschutz
- Umgang mit trans*, nicht-binären und intergeschlechtlichen Kindern
- Vielfalt in pädagogischen Materialien
- Selbstreflexion zur eigenen sexuellen und geschlechtlichen Sozialisation
- Fallarbeit

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Landkreises Leipzig statt.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kita, Hort und Grundschule

Termin: Mi, 02.09.26

09:00 bis 15:00 Uhr

Kurs: 26B058E19

Ort: Borna, VHS, Lobstädtter Straße 36, EG R-1.09

Dozent: Franziska Hartung

Entgelt: 80,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.



Anmeldung

Für alle Veranstaltungen - wenn nicht anders angegeben - melden Sie sich bitte auf unserer Homepage www.vhs-lkl.de an.

Wichtige Hinweise:

- Vor Kurs- bzw. Veranstaltungsbeginn muss von jedem Teilnehmer eine Anmeldung vorliegen. Dabei sind Terminänderungen vorbehalten.
- Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die AGBs und Datenschutzbestimmungen der Volks hochschule Landkreis Leipzig an.
- Die Zahlung erfolgt per einmaliger Einzugsermächtigung bzw. per Überweisung.
- Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Ein Rücktritt ist bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn ohne Angabe von Gründen möglich. Ab diesem Zeitpunkt ist das volle Entgelt zu entrichten.

Haben Sie noch Fragen zur Anmeldung? Wenden Sie sich bitte je nach Veranstaltungsort an die zuständige Mitarbeiterin in unseren VHS-Geschäftsstellen.

Geschäftsstelle Borna

Jahnstraße 24 a, 04552 Borna **bis 28.02.2026**
Lobstädtter Str. 36 a, 04552 Borna **ab 01.03.2026**

Kathrin Wehr

Telefon: 03433 744 633-0
Fax: 03433-744 633-50
E-Mail: kathrin.wehr@vhs-lkl.de

Geschäftsstelle Grimma

Wallgraben 21, 04668 Grimma

Sabine Garbe

Telefon: 03437 925290
Fax: 03437 925299
E-Mail: grimma@vhs-lkl.de

Geschäftsstelle Markkleeberg

Am Festanger 1, 04416 Markkleeberg

Kathleen Horn

Telefon: 0341 350 2635
Fax: 0341 350 2636
E-Mail: kathleen.horn@vhs-lkl.de

Geschäftsstelle Wurzen

Lüptitzer Straße 2, 04808 Wurzen

Sandra Zahn

Telefon: 03425 90470
Fax: 03425 904718
E-Mail: wurzen@vhs-lkl.de



Notizen



Notizen

Herausgeber

Landratsamt Landkreis Leipzig

Jugendamt

Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna

Volkshochschule Landkreis Leipzig

Jahnstraße 24, 04552 Borna (bis 28.02.2026)

Lobstädtter Straße 36, 04552 Borna (ab 01.03.2026)

www.vhs-lkl.de

VHS Landkreis Leipzig – Wir bieten geprüfte Qualität:

Wir sind zertifiziert nach QES plus und AZAV durch den TÜV Thüringen.

